



## Die Niederlande beantragen 2016 das Müllerhandwerk als immaterielles Kulturerbe bei der UNESCO

Eine interessante Nachricht ist uns aus dem Nieuwsbrief November 2015 der Vereinigung „De Hollandsche Molen“ aus unserem Nachbarland übermittelt worden.



Der originale Text ist zu lesen unter: <http://molens.nl/site/actueel/index.php?id=198>

Eine (sinngemäÙe) Übersetzung ins Deutsche lieferte Gerd Hage, Kalkarer Mühle am Hanselaerer Tor e.V.:

### **Müllerhandwerk als immaterielles Erbe bei der UNESCO nominiert**

Das Müllerhandwerk ist als immaterielles Erbe nominiert worden. Ministerin Bussemaker für Bildung, Kultur und Wissenschaft, hat beschlossen, diese Tradition bei der UNESCO vorzutragen. Sie gab das am 25. November auf der Kreidemühle in Amsterdam bekannt.

Frau Bussemaker übernimmt damit eine Empfehlung des Kulturrats. Es ist das erste Mal, dass die Niederlande (die Aufnahme) einer Tradition in die Repräsentative Liste des immateriellen kulturellen Erbes der Menschheit bei der UNESCO beantragen. Jetzt ist es die Aufgabe der Gilde van Vrijwillige Molenaars, der Vereniging De Hollandsche Molen, der Ambachtelijk Korenmalersgilde und der Gild Fryske Mounders ein Nominierungsdossier zusammenzustellen, das im Frühjahr 2016 der UNESCO vorgelegt wird.

Bussemaker: „Mühlen sind seit Jahrhunderten mit den Niederlanden verbunden. Müller sind nötig, um die Mühlen zu betreiben. Auch in der Zukunft wollen wir uns am Betrieb dieser dynamischen Denkmäler erfreuen dürfen. Durch den Antrag, die Tradition des Müllerhandwerks bei der UNESCO vorzutragen, geht die Fachkunde vom Betriebe der Mühlen für folgende Generationen nicht verloren und die Niederlande bleiben das besondere Mühlenland.“

### **Erhalt für die Zukunft**

Seit dem 19. Jahrhundert sind viele Mühlen stillgelegt worden. Damit ging auch die Kenntnis über die Bedienung der Mühlen verloren. Das Müllerhandwerk drohte auszusterben. Zurzeit betreiben fünfzig Berufsmüller und hunderte Freiwillige (Ehrenamtliche) Müller die Wind- und Wassermühlen in den Niederlanden. Es gibt eine Ausbildung für Freiwillige Müller, die sich dafür einsetzen, die Kunst des Müllerhandwerks einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln, zum Beispiel durch die Organisation des Nationalen Mühlentags.